

Pressemitteilung

Nr. 016 / 2023 – 31.05.2023

Frühling kommt am regionalen Arbeitsmarkt an

Rückgang der Arbeitslosigkeit, Nachfrage nach Arbeits- und Fachkräften stagniert auf hohem Niveau

„Nun ist der Frühling auch auf dem regionalen Arbeitsmarkt angekommen. Das zeigt sich im Berichtsmonat ganz deutlich an der dynamischen Entwicklung am Arbeitsmarkt. Dadurch profitieren alle Personengruppen“, so Cansu Singh, Pressesprecherin der Agentur für Arbeit Nürnberg.

„Bei den gemeldeten Stellen setzt sich allerdings die wartende Haltung der Unternehmen fort. Diese Entwicklung werden wir weiter beobachten, ist aber aktuell nicht besorgniserregend“, so Singh weiter.

Die Arbeitslosenquote lag im Mai bei 4,7 %. Damit waren im Agenturbezirk Nürnberg 19.947 Menschen (-715 bzw. -3,5 % zum Vormonat) von Arbeitslosigkeit betroffen.

Agenturbezirk Nürnberg

Arbeitslosenquote und -zahl:	4,7 % und 19.947 Personen
Arbeitslosenquote zum Vormonat:	-0,2 %-Punkte (4,9 %)
Arbeitslosenquote zum Vorjahr:	-0,3 %-Punkte (4,4 %)
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:	+1.478 (+8 %)

Stadt Nürnberg

5,6 % (-0,3 %-Punkte zum Vormonat)
-0,4 %-Punkte zum Vorjahr (5,2 %)

Stadt Schwabach

3,2 % (-0,2 %-Punkte zum Vormonat)
-0,1 %-Punkte zum Vorjahr (3,1 %)

Landkreis Nürnberger Land

2,3 % (-0,2 %-Punkte zum Vormonat)
-0,2 %-Punkte zum Vorjahr (2,1 %)

Leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im Mai 6.892 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 390 Personen (-5,4 %) weniger als im April und 401 (+6,2 %) mehr zum Vorjahresmonat.

Bei den Jobcentern (SGBII) waren 13.055 Personen im Berichtsmonat arbeitslos gemeldet. Das sind 325 Arbeitslose (-2,4 %) weniger gegenüber dem Vormonat und 1.077 (+9 %) mehr als im Mai 2022.

Zum Vormonat profitieren in beiden Rechtskreisen alle Personengruppen, vor allem Ausländer mit 362 Personen (-3,6 %) und auch 15 bis unter 25- Jährige mit 105 Personen (-5,6 %).

Derzeit sind im Agenturbezirk 5.326 als erwerbsfähig gemeldete Ukrainer registriert (1.493 Männer und 3.833 Frauen). 1.632 Personen mit ukrainischer Staatsbürgerschaft waren im Mai arbeitslos gemeldet, davon ca. 90 % in Folge des Krieges.

Die Bewegungszahlen der Arbeitslosigkeit sind ein guter Indikator für die regionale Entwicklung.

So haben sich im Mai 1.811 und damit 262 Personen (-12,6 %) weniger als im Vormonat und 2 Personen (-0,1 %) weniger als im Vorjahresmonat aus einer Beschäftigung arbeitslos gemeldet.

Den Zugängen in Arbeitslosigkeit standen 1.658 Abmeldungen in eine Erwerbstätigkeit gegenüber, das sind 178 (-9,7 %) Abmeldungen weniger als im Vormonat und 74 (+4,7 %) Abmeldungen mehr als im Mai 2022.

Offene Arbeitsstellen auf hohem Niveau, Nachfrage nach Fachkräften stagniert

Im Berichtsmonat wurden 9.019 Arbeitsstellen vom Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nürnberg betreut. Davon sind 2.066 Helferstellen und 6.953 Stellen für Fachkräfte. Im Vormonat waren 7.074 Stellen für Fachkräfte offen. Insgesamt wurden im Mai 1.600 Stellen besetzt. Davon waren 207 Helfer- und 1.393 Fachkräftestellen.

1.535 neue Stellenangebote wurden im Berichtsmonat an den Arbeitgeberservice übermittelt. Zum Vormonat waren das 206 (-11,8 %) Stellen weniger und zum Vorjahresmonat 768 (-33,3 %) Stellen weniger.

Trotz des weiterhin hohen Niveaus der Stellenzugänge stellen wir hier eine Stagnation fest.

Stellenzugänge kamen wie auch in den Vormonaten überwiegend aus der Arbeitgeberüberlassung, der Branche der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, aus der Branche Information und Kommunikation, dem Handel sowie dem Gesundheitswesen.

Der Ausbildungsmarkt im Überblick

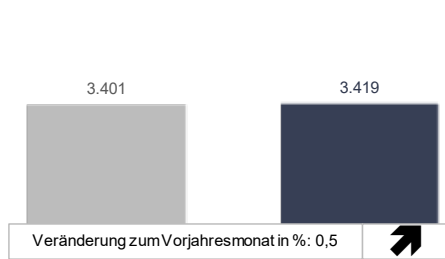
Von Oktober 2022 bis Mai 2023 meldeten sich im Agenturbezirk 3.419 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle. Das waren 18 Personen (+0,5 %) mehr als im Vorjahreszeitrum.

Gleichzeitig wurden 4.925 Ausbildungsstellen gemeldet, das sind 302 (+6,5 %) mehr als vor einem Jahr. Rein rechnerisch kommen auf eine Bewerberin bzw. Bewerber 1,4 gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Für eine fundierte Bewertung der Gesamtsituation auf dem Ausbildungsmarkt ist es noch zu früh, aber es ist davon auszugehen, dass sich die Situation auf dem Ausbildungsmarkt für ausbildungswillige Jugendliche weiter verbessern wird. Für Arbeitgeber bleibt die Situation schwierig.

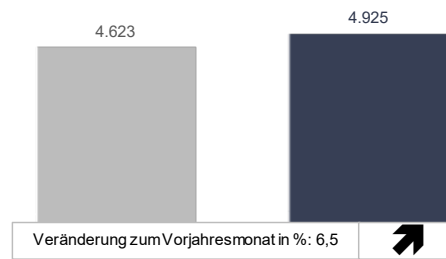
Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber Mai 2022
 Mai 2023

735 AA Nürnberg
 Berichtsjahr 2022/2023; Mai 2023



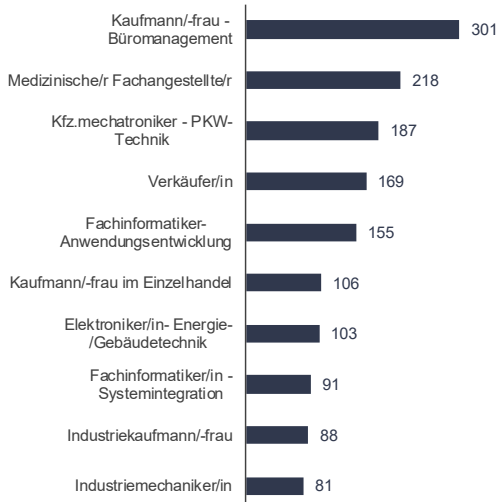
Gemeldete Berufsausbildungsstellen Mai 2022
 Mai 2023

Mai 2022
 Mai 2023



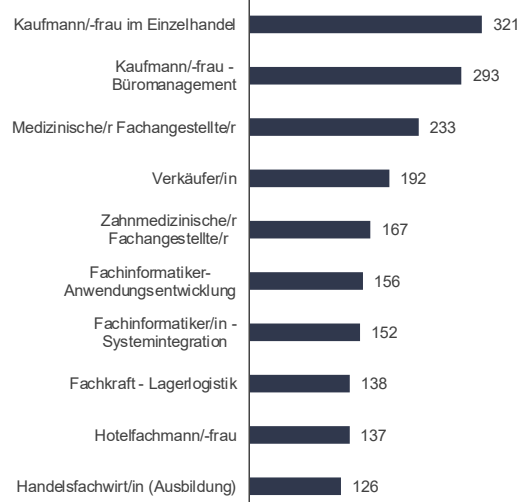
Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber - TOP 10 der Berufswünsche

735 AA Nürnberg
 Berichtsjahr 2022/2023; Mai 2023



Gemeldete Berufsausbildungsstellen - TOP 10 Berufe

735 AA Nürnberg
 Berichtsjahr 2022/2023; Mai 2023



Die Arbeitslosenzahlen in der Region

Stadt Nürnberg

Aktuell sind in der Stadt Nürnberg 16.942 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 558 Personen (-3,2 %) weniger als im Vormonat und 1.267 (+8,1 %) mehr im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im Mai 5.496 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 312 Personen (-5,4 %) weniger zum Vormonat und 484 Personen (+9,7%) mehr als im Mai 2022.

Die Zahl der Arbeitslosen im Agenturbezirk Nürnberg, die beim Jobcenter (SGBII) arbeitslos gemeldet waren, lag bei 11.446 Personen.

Das waren 246 (-2,1 %) weniger Arbeitslose zum Vormonat und 783 Personen (+7,3 %) mehr zum Vorjahresmonat.

In der Stadt Nürnberg sind 1.479 Personen aus der Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das waren 213 Personen (-12,6 %) weniger zum Vormonat und 37 Personen (+2,6 %) mehr zum Vorjahresmonat.

Aus der Arbeitslosigkeit sind im Berichtsmonat 1.369 Personen in die Erwerbstätigkeit eingemündet, das sind 103 (-7 %) weniger als im Vormonat und 88 Personen (+6,9 %) mehr als vor einem Jahr.

Stadt Schwabach

In der Stadt Schwabach waren im Berichtsmonat 756 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 39 Personen (-4,9 %) weniger als im April und 25 Personen (+3,4 %) mehr zum Vorjahresvergleich.

267 Personen wurden im Berichtsmonat von der Agentur für Arbeit betreut. Das waren 2 Personen (+0,8 %) mehr zum Vormonat und 25 Personen (-8,6 %) weniger als im Mai 2022.

Im Jobcenter waren im Berichtsmonat 489 Personen arbeitslos gemeldet. Zum Vormonat waren es 41 Personen (-7,7 %) weniger und zum Vorjahresmonat 50 Personen (+11,4 %) mehr.

In Schwabach haben sich 89 Personen aus der Erwerbstätigkeit arbeitslos gemeldet. Im Vormonat waren es 32 Personen (-26,4 %) weniger und zum Vorjahresmonat waren es 13 Personen (17,1 %) mehr. Dem gegenüber standen 70 Abgänge aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das waren 36 Abgänge (-34 %) weniger zum Vormonat und 6 Personen (+9,4 %) mehr als vor einem Jahr.

Landkreis Nürnberger Land

Im Berichtsmonat waren im Landkreis Nürnberger Land 2.249 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 118 Personen (-5 %) weniger wie im April und 186 (+9 %) mehr als im Mai 2022.

Nach dem SGBIII wurden im Landkreis Nürnberger Land 1.129 Personen betreut. Das sind 80 Personen (-6,6 %) weniger zum Vormonat und 58 Personen (-4,9 %) weniger als im Vorjahresmonat.

Im SGBII wurden im Berichtsmonat 1.120 Personen betreut. Das sind 38 Personen (-3,3 %) weniger als im April und 244 Personen (+27,9 %) mehr als im letzten Jahr.

Im Mai sind 243 Personen aus einer Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das sind 17 Personen (-6,5 %) weniger zum Vormonat und 52 Personen (-17,6 %) weniger wie im Mai 2022. Dem gegenüber standen 219 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das sind 39 Personen (-15,1 %) weniger als im Vormonat und 20 Personen (-8,4 %) weniger zum Vorjahresmonat.